

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

Einführung

Die schriftliche Darstellung des Leistungsangebotes dient in erster Linie der Information unserer Bewohnerinnen und Bewohner und ihrer Angehörigen und Bezugspersonen, sowie Interessenten.

Ziele

- ❖ Zusammenstellung einer übersichtlichen Information über die Pflegeeinrichtung
- ❖ Schaffung einer Orientierungshilfe

Unser Haus.....



Darstellung des Trägers	
Name, Adresse, Rechtsform:	Pflege gGmbH –ein Unternehmen der Diakonie- Ludwig-Weber-Str. 13 Tel.: 02161- 8104-0 Fax: 0 2161 - 81 04 - 899 Email: info@diakonie-mg.de Homepage: www.diakonie-mg.de
Ansprechpartner:	Heinz Herbert Paulus, Geschäftsführer
Kurzdarstellung	Die Pflege gGmbH -ein Unternehmen der Diakonie- betreibt drei Einrichtungen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Haus Bungeroth 2. Ludwig-Weber-Haus 3. Otto-Zillessen-Haus Das Haus Bungeroth blickt als Wohn- und Pflegeheim auf eine über 50 jährige Geschichte zurück. Im Jahr 2007 entstand ein heller, moderner Neubau am alten Standort, der im Januar 2008 bezogen wurde und nun 70 BewohnerInnen Platz bietet. Unser Ziel ist es, entsprechend dem Grundsatz und Leitbild der Diakonie, den alten und kranken Menschen als Mittelpunkt unseres Handelns zu sehen, ihn in seiner Menschenwürde zu achten und ihn nach seinen individuellen Bedürfnissen zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten.
Zugehörigkeit zu einem Spitzenverband:	Diakonisches Werk der Ev. Kirche im Rheinland, Westfalen, Lippe Lenaustr. 41; 40470 Düsseldorf

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	1 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

Darstellung der Einrichtung	
Name und Adresse:	Haus Bungereoth Steinmetzstr. 25 - 27, 41061 Mönchengladbach Tel.: 0 21 61 / 927 96 -0 Fax: 0 21 61 / 927 96 - 999 Email: bungereoth@diakonie-mg.de
Ansprechpartner:	Susanne Claßen, Einrichtungsleitung
Leitbild:	<p>Das christliche Menschenbild ist Grundlage für unseren Umgang mit allen Menschen. Das sind in unserer stationären Betreuung und Pflege insbesondere die Bewohner mit ihren Angehörigen, die Mitarbeiter, die ehrenamtlichen Helfer sowie die Kooperationspartner. Wir orientieren uns in unserer Arbeit an den Grundwerten der Menschenwürde, Nächstenliebe, Ehrlichkeit, Toleranz, Vertrauen und Vergebung.</p> <p>Unser Ziel ist es, entsprechend unserem diakonischem Grundsatz, den alten und kranken Menschen als Mittelpunkt unseres Handelns zu sehen, ihn in seiner Menschenwürde zu achten und nach seinen individuellen Bedürfnissen zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten.</p>
Lage/ Einbindung in das Gemeinwesen:	<ul style="list-style-type: none"> ❖ In der Stadtmitte gelegen ❖ Banken, Geschäfte, Arztpraxen, Behörden, Restaurants, Cafés in unmittelbarer Nähe, Pfarrkirchen beider Konfessionen in ca. 500 m. ❖ Anbindung an öffentlichen Personennahverkehr (Bus-Linie ❖ Zur Autobahn A 52, A 61 sind es ca. 2 km ❖ Die Einrichtung hat einen Garten mit Sitzgelegenheiten ❖ Die nächsten Krankenhäuser sind die Kliniken Krhs. Ev. Krhs. Bethesda (1,5 km), Kranken Haus Maria Hilf (1 km) Krhs. Franziskus (3 km) , Krhs. Neuwerk (3 km) ❖ Hoher Anteil an ehrenamtlichen Mitarbeitenden (ca. 30 Personen) ❖ Einbettung in die ortsansässigen Kirchengemeinden
Organigramm:	Durch unser Organigramm schaffen wir klare Organisationsstrukturen. Die Regelung von Zuständigkeiten innerhalb unserer Einrichtung vereinfachen den Informationsaustausch untereinander und sorgen für „kurze Wege“.

Darstellung der Qualitätsmerkmale¹

¹ Für Rückfragen bezüglich des Qualitätsmanagements steht Ihnen unsere Qualitätsmanagementbeauftragte gerne zur Verfügung.

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	2 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

Konzept unserer Pflege	<p>Unser Pflegekonzept definiert die Pflege und Betreuung in unseren Einrichtungen. Es stellt eine Handlungsorientierung für unsere Mitarbeiter dar und regelt die Organisation und Arbeitsweise im Alltag. Es dient ferner der Transparenz und Außendarstellung und ermöglicht Pflegekunden, Angehörigen, Betreuern und Behörden, sich ein Bild unserer Gesamtorganisation und Zielsetzung zu machen.</p>
Konzept der Sozialen Betreuung:	<p>Unsere Vision: Partnerschaftliche Zusammenarbeit aller am Pflege- und Betreuungsprozess Beteiligten (Angehörige, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, Gemeinde) . Durch vielfältige Betreuungsangebote, wollen wir unser Ziel, den Bewohner mit seiner Individualität in den Mittelpunkt zu stellen, erreichen.</p> <p>Eine besondere Betreuungsverantwortung sehen wir gegenüber unseren Bewohnern mit Einschränkungen in ihrer Alltagskompetenz. Daher bieten wir insbesondere für Demenzerkrankte weitere unterstützende Maßnahmen im Rahmen der Betreuung und Aktivierung an.</p>
Konzept der Hauswirtschaft	<p>Der Bereich Verpflegung/Speisenversorgung ist im Haus Bungeroth derzeit an die Schubert-Gruppe vergeben. Der Caterer erbringt in den Funktionsräumen der Einrichtung Küche und Nebenräumen im LWH auf der Ehrenstr. seine Leistungen einschließlich Speisentransport. Die Verteilung der Mahlzeiten übernehmen hauseigene Mitarbeitende. Der Bewohner kann tagesaktuell aus der vielfältigen Angebotspalette wählen. Beim Mittagessen stehen zwei Gerichte zur Auswahl. Die Bewohner nehmen die Mahlzeiten in den Wohnküchen ein. Im Bedarfsfall (akute Erkrankung, vollständige Immobilität) ist das Servieren der Speisen auch auf dem Zimmer möglich. Die Hausreinigung ist an die Schubert-Gruppe vergeben. Waschen der Oberbekleidung, sowie Verteilen der Wäsche wird von hauseigenen Mitarbeitenden geleistet, wie auch der Bereich der Haustechnik, ggf. Fach/Wartungsfirmen.</p>
Qualitätsmanagement	<p>Als Mindestanforderung unserer Qualitätsarbeit erfüllen wir die Vorgaben des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). Darüber hinaus haben wir uns verpflichtet, die Vorgaben des Bundesrahmenhandbuches Diakonie-Siegel-Pflege umzusetzen. Dieses umfangreiche Qualitätsmanagementsystem spiegelt unsere Pflegequalität wieder, die stets nach neusten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen erfolgt und bundesweite Gültigkeit besitzt.</p> <p>Mehrmals im Jahr finden umfangreiche Prüfungen von unterschiedlich zuständigen Behörden statt.</p>
Bewohnerbeirat	Der von der Bewohnerschaft als Interessenvertretung gewählte Beirat ist das beteiligte Gremium zur Mitwirkung und

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	3 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

	<p>Gestaltung. Wahlen finden alle zwei Jahre statt. Der Beirat ist beteiligt an Pflegesatzverhandlungen, an Neuanschaffungen und größeren Projekten, die die Interessen der Bewohnerschaft betreffen. Er gestaltet den Speiseplan mit, organisiert Ausflüge, macht Besuche zum Geburtstag und besucht neueingezogene Bewohner.</p>
Beschwerdemanagement	<p>Wir bitten Bewohner und Angehörige um Offenheit hinsichtlich Anregungen, Wünsche, Kritik und Beschwerden. Diese werden wir soweit es möglich ist umsetzen, bzw. verstehen sie als wichtige Chance unsere Leistungen kontinuierlich zu verbessern</p>
Seelsorgeangebote	<p>Unser Angebot der Seelsorge bildet die Brücke zwischen Pflegeheim und Pfarrgemeinde. Sie beinhaltet Gottesdienste und Sakramentspende ebenso wie Einzelgespräche oder Bibelrunden.</p>
Kooperationspartner	<p>Um für alle Bewohner unseres Hauses bestmögliche Ergebnisse zu erzielen, arbeiten wir mit zahlreichen Kooperationspartnern zusammen. Mit dem Know how und der Zuverlässigkeit unserer einzelnen Partner wie Apotheker, Physiotherapeuten, Wundmanager, etc. können wir unseren Bewohnern eine anspruchsvolle und hochwertige Versorgung zuteil werden lassen.</p>
Vertragsgestaltung	<p>Unser Wohn- und Betreuungsvertrag entspricht den gesetzlichen Anforderungen gem. WTG und Pflegeversicherungsgesetz (SGB XI) und ist von verantwortlichen Prüfstellen überprüft und genehmigt.</p>
Kostenübersicht	<p>Gültige Entgelte kalendertäglich entnehmen Sie unserer Homepage</p>
Uneingeschränkte Besuchsmöglichkeit	<p>Die Einrichtung ist von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr offen zugänglich. Nach 20.00 Uhr muss an der Haustür geschellt werden. Besuch ist jederzeit, auch nachts möglich.</p>

Darstellung des zu betreuenden Personenkreises	
Zahl der Pflegeplätze:	70 Plätze
Zielgruppe:	Alte, pflegebedürftige und behinderte Menschen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern unabhängig ihrer sozialen und kulturellen Herkunft
Aufnahme- und Ausschlusskriterien	<p>Voraussetzung zur Aufnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XI (von Pflegestufe 1 bis Stufe 3 Härtefall) ❖ Heimnotwendigkeitsbescheinigung der Pflegekasse ❖ Gesundheitszeugnis nach § 36 IfSG <p>Ausschlusskriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Notwendige Versorgung durch eine geschlossene Einrichtung (z. B. Gerontopsychiatrie) ❖ Schwere Suchterkrankung, (z.B. Alkoholkrankheit) ❖ Beatmungspatienten

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	4 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

Einzugsbereich	Mönchengladbach
-----------------------	-----------------

Darstellung von Art und Inhalt der Leistungen	
Allgemeine Pflegeleistungen	Neben der üblichen Grund- und Behandlungspflege bieten wir außerdem Palliativpflege, chronisches Wundversorgungswesen, Kinästhetik.
Soziale Betreuung	Hier bieten wir neben der Biographiearbeit, Angehörigenarbeit, Beratung und dem Realitäts-Orientierungs-Training noch die Integrative Validation® und die Basale Stimulation® an.
Zusatzleistungen gem. SGB XI	Zur Zeit keine vereinbart
Sonstige Leistungen	Zur Zeit keine

Darstellung der personellen Ausstattung	
Leitung der Einrichtung:	Unsere Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung und Wohnbereichsleitung ist von Montag bis Freitag zu den üblichen Bürozeiten über die Rezeption erreichbar: Tel.: 0 21 61 – 9 27 96 0
Qualifikation der Mitarbeitenden der Pflege:	Unser Haus beschäftigt neben den Gesundheits- und KrankenpflegerInnen auch AltenpflegerInnen, Pflegeassistentinnen, Auszubildende, Praxisanleiter und Wundexperten mit entsprechenden Qualifikationen.
Qualifikation der Mitarbeitenden der Sozialen Betreuung und des Service:	Für den umfangreichen Bereich der sozialen Betreuung werden Dipl. Sozialpädagoginnen und Nichtfachkräfte (z.B. Bürokauffrau) eingesetzt. Im Servicebereich werden MA mit (z.B. Bäcker, Konditorin) und ohne Qualifikation eingesetzt
Stabstellen/ Beauftragte:	Diese sind im Organigramm aufgeführt
Auszubildende, Praktikantinnen	Wir bilden kontinuierlich aus und bieten Praktikanten die Möglichkeit, sich ein Bild von den umfangreichen Aufgaben in einer Pflegeeinrichtung zu machen.

Darstellung der baulichen und räumlichen Ausstattung	
Gebäudestruktur:	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Baujahr 2007/8 ❖ Keller, Souterrain, Erdgeschoss und sechs Etagen ❖ 66 Plätze als Einzelzimmer, 2 Doppelzimmer in allen Pflegestufen belegbar
Barrierefreie, behindertengerechte Gestaltung:	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Einrichtung verfügt über zwei Aufzüge ❖ In allen Fluren sind Handläufe angebracht ❖ Die Bäder in den Zimmern und die Toiletten und Duschen auf den Fluren sind barrierefrei zugänglich
Individueller Wohnraum:	Wir stellen eine moderne Standardausstattung zur Verfügung, die auch die pflegerischen Besonderheiten berücksichtigt. Natürlich haben potentielle Bewohner die Möglichkeit, nach entsprechenden Absprachen mit uns, das Zimmer zusätzlich privat zu möblieren.
Gemeinschafts-/ Personal-/ Sozialräume:	Unsere baulichen Gegebenheiten erfüllen sämtliche gesetzlichen Anforderungen. Die Möblierung und Dekoration

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	5 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	

QMH F 01.04.02	Pflege gGmbH Mönchengladbach - Ein Unternehmen der Diakonie –	
	Leistungsbeschreibung HB	

	schaffen Atmosphäre und das technische Equipment entspricht höchsten Ansprüchen.
Außengelände:	Garten/ Ruhebänke, hinter dem Haus
Hilfsmittel der Pflege und Sozialen Betreuung:	Ausstattung und Hilfsmittel werden entsprechend der Investitionsausstattung gem. SGB XI vorgehalten. Individuell angepasste Hilfsmittel werden als SGB V Leistung über die gesetzliche Krankenversicherung geordert.
Besondere Ausstattung:	Hauseigener PKW
Haustelefon	Im Eingangsbereich

Version 2	Erstellt	Geprüft	Freigabe	Revision	Seite
Datum	10.2008	10.2011	03.2012	2014	6 von 6
Funktion	EL	Stgr.	Stgr.	Stgr.	